



Beschlussvorlage FB B1/030/2025

Sachgebiet Fachbereich B1 - Finanzen, Controlling, Kreiskasse	Sachbearbeiter Frau Bozem	Aktenzeichen B1-941-JAB 2024
Beratung Kreisausschuss	Datum 07.07.2025	Behandlung öffentlich
Betreff Eckdaten zum Jahresabschluss 2024		

Sachverhalt:

Die Kämmerei hat den Jahresabschluss 2024 des Landkreises Aschaffenburg mit Abschluss des Sondervermögens „Deponienachsorge“ fertiggestellt und stellt im Kreisausschuss die Eckdaten vor.

1. Jahresüberschuss im Ergebnishaushalt

Ansatz (inkl. Nachtrag) 0,00 Tsd. €	Ergebnis - 381,33 Tsd. €	Veränderung - 381,33 Tsd. €
---	------------------------------------	---------------------------------------

2. Wesentliche Ursachen für das Ergebnis

TH	Beschreibung	Summe
001	Allgemeine Finanzwirtschaft – Ergebnisverschlechterung Bildung Defizitrückstellung Krankenhauszweckverband	- 5,1 Mio. €
014	Zentrale Dienste – Ergebnisverbesserung Geringere Personalaufwendungen sowie Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,6 Mio. €
019	ÖPNV – Ergebnisverbesserung Höhere Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten sowie Zuwendungen und allgemeinen Umlagen	0,6 Mio. €
022	Informationstechnik – Ergebnisverbesserung Geringere Personalaufwendungen sowie Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1,1 Mio. €
023	Schulen, Sport und Kultur – Ergebnisverbesserung Höhere Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen sowie Zuweisungen im Rahmen der Schülerbeförderung	1,1 Mio. €
210	Kinder, Jugend und Familie – Ergebnisverschlechterung Höhere Personalaufwendungen sowie Aufwendungen im Bereich der Transferaufwendungen	- 2,1 Mio. €
240	Soziales, Senioren und Asylbewerberleistungen – Ergebnisverbesserung Geringer Transferaufwendungen	1,3 Mio. €

250	Jobcenter – Ergebnisverbesserung Höhere Erstattungen im Bereich des SGB II und geringere sonstige ordentliche Aufwendungen	1,6 Mio. €
-----	--	------------

3. Eigenkapital und Rückstellungen

Die Summe des Eigenkapitals steigt um rd. 381,33 Tsd. € von 69,2 Mio. € (2023) auf 69,6 Mio. € (2024).

Die Rückstellungen steigen um rd. 10,4 Mio. € von 89 Mio. € (2023) auf 99,5 Mio. € (2024). Hierbei fallen die Steigerung der Deponierückstellung um rd. 1,2 Mio. €, sowie bei den weiteren Rückstellungen insb. für das Defizit Klinikum um 20,2 Mio. € ins Gewicht.

4. Sondervermögen Deponienachsorge

Das Jahresergebnis liegt mit rd. 207 Tsd. € über dem des Vorjahres, die Liquiden Mittel betragen zum Bilanzstichtag rd. 12,1 Mio. € und das Eigenkapital beträgt 22.996.012,29 €.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss nimmt die Eckdaten zum Jahresabschluss zur Kenntnis und verweist den Jahresabschluss zur örtlichen Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss.

Dr. Alexander Legler
Landrat

Florian Stein
Kreiskämmerer

Anna Bozem